

Leutnant d.R.

## Paul Both

geb. 03.03.1911 Lübeck  
gest. 12.08.1944 Metz / Lothringen



Heer

Zugführer i.d. 3. / G.R. 411

Ritterkreuz am 23.12.1942 Feldwebel

### Auszeichnungen

EK II am 16.08.1941  
EK I am 12.04.1942  
Infanterie-Sturmabzeichen in Silber  
Verwundetenabzeichen in Gold  
Ostmedaille 1942

### Beförderungen

1930 Eintritt in die Reichswehr  
1941 Unteroffizier  
1942 Feldwebel  
1944 Oberfähnrich  
1944 Leutnant d.R. posthum

Paul Both war Feldwebel in der 3./ G.R. 411. Als Zugführer erhielt er am 23. Dezember 1942 das Ritterkreuz. Als Feldwebel hatte sich Paul Both bereits im Frühjahr 1942 beim Angriff auf das eingeschlossene Cholm besonders bewährt. Die Auszeichnung war ihm für die Verteidigung des Stützpunktes Pustynja an der Nordostecke des Kessels von Demjansk verliehen worden. 1943 wurde er wegen Tapferkeit vor dem Feind zum Leutnant befördert und nach schwerer Verwundung als Ausbilder zur Offiziersschule nach Metz versetzt. Gefallen bei einem Fliegerangriff in Lothringen im Urlaub